

Bernd Wischhöver
An der Trift 5, 31515 Wunstorf
Mobil: 0174 4366776
E-Post: post@afd-fraktion-wunstorf.de
Internet: www.afd-fraktion-wunstorf.de

Herrn
Bürgermeister Rolf-Axel Eberhardt
Südstr. 1
31515 Wunstorf

Datum:
12.06.2018

Aufnahme TOP zur nächsten Sitzung des Schulausschusses

Die AfD-Fraktion beantragt die Aufnahme des TOP
Verlängerung des Betriebs der Hölty-Aussenstelle Steinhude
zur nächsten Sitzung des Schulausschusses.

Begründung:

Die AfD-Fraktion hat sich in ihrer Fraktionssitzung am 04.06.18 mit dem Thema auseinander gesetzt und den Beschluss gefasst, die Verlängerung des Betriebs der Hölty-Aussenstelle in Steinhude für weitere 3 Jahre zu beantragen.

Um den Betrieb der Aussenstelle des Gymnasiums in Steinhude zu ermöglichen, ist es erforderlich, einen entsprechenden Antrag auf Fortführung der Aussenstelle ab 2019 für weitere 3 Jahre, bei der Landesschulbehörde zu beantragen. Die AfD-Fraktion im Rat fordert, dass dieser Antrag seitens der Stadt Wunstorf bei der Landesschulbehörde gestellt wird.

In Steinhude wurde ein selbständiges Gymnasium gegründet, da das, was heute für den Betrieb der Aussenstelle beklagt wird, absehbar war und verhindert werden sollte. Um diese Fahrten der Lehrkräfte zwischen den Schulstandorten zu vermeiden, wurde bewusst das selbständige Gymnasium in Steinhude gegründet. Ohne Not wurde diese Eigenständigkeit des Gymnasiums aus politisch motivierten Gründen beendet, was letztendlich zu den jetzt beklagten Schwierigkeiten führte und bewusst in Kauf genommen wurde.

Obwohl das Hölty-Gymnasium in Wunstorf die zusätzlich erforderlichen räumlichen Kapazitäten nicht aufweist, soll nunmehr die Schließung der Aussenstelle in Steinhude erfolgen. Dieser Schritt ist zu diesem Zeitpunkt nicht nachvollziehbar. Eine kurzfristige zusätzliche Bautätigkeit am Standort Wunstorf muss die Folge sein.

Hinzu kommt, dass niemand die tatsächliche Entwicklung der Schülerzahlen am Hölty-Gymnasium für die nächsten 3 Jahre konkret voraussagen kann.

Die Fortführung des Gymnasiumsstandortes Steinhude wird seitens der AfD-Fraktion für zweckmäßig erachtet. Die Aufgabe des Standortes zu diesem Zeitpunkt, wäre, wie schon die Entscheidung das Gymnasium Steinhude zur Aussenstelle des Hölty-Gymnasiums zu machen, ein übereilter Schritt mit ggf. erheblichen negativen Folgen.

Anmerkung:

Sollte die Verwaltung den Termin der nächsten ordentlichen Schulausschusssitzung für diesen Antrag als zu spät erachten, wird gebeten, die Mitglieder des Schulausschusses vom Vorliegen des AfD-Antrages zu unterrichten und diesen zur dann nächsten Verwaltungsausschusssitzung auf die Tagesordnung zu nehmen.



Wischhöver